

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 27. öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Sittensen
am Donnerstag, den 25.08.2016
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Heinz-Hermann Evers

Mitglieder

Herr Karpeter Ahrens
Frau Andrea Burfeind
Herr Johann Burfeind
Herr Hermann Dodenhof
Herr Alfred Flacke
Herr Hartmut Goebel
Herr Gerhard Grimm
Herr Ralf Gräbe
Herr Dr. Dirk Hadler
Herr Klaus Huhn
Herr Diedrich Höyns
Herr Michael Larink
Frau Inge Lefevre
Herr Thomas Miesner
Herr Jörg Schuschke

Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Edward Stein

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 19. Mai 2016
- 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten
- 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Ausbau der Feldstraße und der Kleiststraße in der Gemeinde Sittensen Si/203/2016
hier: Vorstellung der Ausbauplanung

- | | | |
|----|--|-------------|
| 9 | Verkehrsschau in der Gemeinde Sittensen
hier: Sachstandsbericht | Si/204/2016 |
| 10 | Planfeststellungsverfahren für den Neubau der technischen Bahn-
übergangsicherungsanlage "Stader Straße" (L 130) in Sittensen | Si/207/2016 |
| 11 | Antrag der SPD-Fraktion: Standort Rathaus | Si/205/2016 |
| 12 | Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
(Sponsoring) | Si/199/2016 |
| 13 | Fragen und Anregungen | |

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Bürgermeister Evers eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Ratssitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ahrens erkundigt sich nach einer angedachten Erweiterung der Tagesordnung. Diese sei nach seiner Auffassung nicht rechtmäßig, da diese den Ratsmitgliedern nicht unter Einhaltung der Ladungsfrist bekannt gegeben wurde. Bei Änderung der Tagesordnung in der Sitzung wäre der Rat nach seiner Auffassung nicht ordnungsgemäß geladen. Gemeindedirektor Miesner verweist bezüglich einer Erweiterung der Tagesordnung auf TOP 3. Weiter erläutert er, dass eine Erweiterung der Tagesordnung gemäß NKomVG möglich ist, sofern zwei Drittel der Ratsmitglieder dem zustimmen.

Bürgermeister Evers stellt die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Der Verwaltungsausschuss hat empfohlen, die Tagesordnung um die Punkte „Grundstücksverkauf Gewerbegebiet Nord III“ und „Städtebauliche Entwicklung des Ortskernes von Sittensen; hier: Auftragsvergabe Planungsleistungen“ zu erweitern.

Beschluss: Bei 2 Nein-Stimmen beschließt der Rat die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 16 „Grundstücksverkauf Gewerbegebiet Nord III“ und TOP 17 „Städtebauliche Entwicklung des Ortskernes von Sittensen; hier: Auftragsvergabe Planungsleistungen“.

Weiterhin beantragt Herr Burfeind, den TOP 11 „Antrag der SPD-Fraktion: Standort Rathaus“ von der Tagesordnung abzusetzen. Er begründet dies mit der Zuständigkeit der Samtgemeinde. Zur Zuständigkeit entgegnet Herr Huhn, dass die Gemeinde Sittensen als Eigentümer des Rathausgrundstückes und im Rahmen der planungsrechtlichen Aufgaben sehr wohl betroffen ist. Ebenso wurde zwischen der Samtgemeinde und der Gemeinde Sittensen eine gemeinsame Lösung favorisiert. Herr Ahrens merkt an, dass gemäß Geschäftsordnung Anträge nur vom Antragsteller zurückgenommen werden können. Es folgt eine Diskussion.

Beschluss:

Der Antrag auf Absetzung des TOP 11 wird vom Rat bei 7 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen abgelehnt.

Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der Erweiterung im nicht öffentlichen Teil festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 19. Mai 2016

Gegen Form und Inhalt des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 19. Mai 2016 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

Ernteball der Landjugend

Am 01.10.2016 findet der diesjährige Ernteball der Landjugend statt. Auf der Suche nach einem Veranstaltungsort wurde die Nutzung des Parkplatzes an der Mensa Grundschule Sittensen angefragt. Veranstalter ist Stephan Wilke (Sehenswert Events). Nach Meinung von Herrn Miesner spricht nichts gegen die Durchführung. Herr Wilke wurde ausdrücklich auf die Beachtung der Lautstärke hingewiesen. Die Lärmbelästigung ist möglichst gering zu halten. Herr Höyns bittet darum, vorab die Anwohner seitens der Landjugend anzusprechen, um auf mögliche Störungen hinzuweisen. Dies ist lt. Herrn Miesner so mit den Verantwortlichen besprochen.

Anregung des WIR auf Ergänzung der Weihnachts- und Baumbeleuchtung

Der Verwaltungsausschuss hat empfohlen, 4 Masten zu beschaffen. Da der Lieferant der vorhandenen Masten die Produktion einstellt, wird sich Herr Keller zu den Haushaltsberatungen 2017 um Alternativen bemühen. Aufgrund der Probleme im Zusammenhang mit den Bannern für den Bayerischen Abend hat der Verwaltungsausschuss darauf hingewiesen, auf entsprechende Befestigungsmöglichkeiten zu achten.

Bekanntgabe von Auftragsvergaben

Eine Übersicht über die Auftragsvergaben der Gemeinde Sittensen über die Vergaben im Wert von 1.000 € bis 5.000 € brutto wurden mit der Einladung zu dieser Sitzung an die Ratsmitglieder verteilt.

Beschluss des Samtgemeinderates zum beabsichtigten Rathausneubau

Zur Information alle Mitglieder des Gemeinderates verliest Bürgermeister Evers den Beschluss des Samtgemeinderates vom 04.08.2016 zum geplanten Rathausneubau. Damit sei der Wille der Samtgemeinde seines Erachtens deutlich erklärt.

zu 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Zuschuss für die Beschaffung von Werbebannern

Anlässlich des Bayerischen Abends wurde von Vertretern des Forums Sittensen die Fertigung von vier Werbebannern in Auftrag gegeben. Gemeindedirektor Miesner wurde auf eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Sittensen angesprochen. Der Verwaltungsausschuss hat beschlossen, 50 % der entstandenen Kosten (=747,32 €) seitens der Gemeinde Sittensen zu tragen.

zu 7 Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Evers unterbricht die Sitzung um 19.20 Uhr für die Einwohnerfragestunde.

Seitens der Zuhörer werden Fragen zu einer möglichen Erhebung der Grundsteuern, der Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in der Meyerhofstraße, dem Planungsauftrag für die Ortsentwicklung, der ärztlichen Versorgung, Ausbau der Feldstraße, Endausbau Königshofer Heide, Sanierung der Königshofallee und einer Sanierung der Friedrichstraße gestellt, welche von Bürgermeister Evers und Gemeindedirektor Miesner beantwortet werden.

Die Sitzung wird nach Schließung der Einwohnerfragestunde um 19.38 Uhr fortgesetzt.

Herr Huhn stellt den Antrag der SPD-Fraktion vor, mit dem beantragt wird den neuen Samtgemeinderat aufzufordern, den gefassten Beschluss zum Neubau eines Rathaus im November 2016 aufzuheben. Die SPD-Fraktion sieht das Rathaus zukünftig dauerhaft im ehemaligen Volksbankgebäude, insbesondere aus finanziellen Gründen. Der Marktbereich sollte planungsrechtlich eine andere Nutzung zugewiesen werden. Herr Ahrens schließt sich den Ausführungen an. Die Argumente für einen Neubau sind seines Erachtens nicht überzeugend bzw. belegbar.

Bürgermeister Evers ist der Ansicht, dass die Kosten für den notwendigen Umbau des Altgebäudes nicht kalkulierbar sind. Der Beschluss des Samtgemeinderates stellt dar, welche Möglichkeit seitens der Samtgemeinde favorisiert wird. Der Standort ist völlig offen gehalten. Dieser soll im Rahmen der Ortsplanung der Gemeinde Sittensen abgestimmt werden. Nach Meinung von Ratsmitglied Miesner sind in der Gesamtrechnung auch die Betriebskosten zu berücksichtigen, die auch im vorliegenden Gutachten gegenübergestellt wurden. Herr Höyns zweifelt an, dass die Angaben im Gutachten einwandfrei belegbar sind. Zudem bemängelt er die fehlende Beteiligung und die Verfahrensweise der Samtgemeinde gegenüber der Gemeinde Sittensen. Eine Beteiligung der Gemeinde Sittensen hat entgegen der Absprache nicht stattgefunden. Weiterhin kritisiert er den Aufwand für einen doppelten Umzug und stellt die Frage, wo denn das Rathaus während einer notwendigen Umbauphase untergebracht werden soll, wenn man sich doch für eine dauerhafte Nutzung des Volksbankgebäudes entscheiden sollte. Frau Burfeind wiederholt, dass der Standort Am Markt für das Rathaus keinesfalls seitens der CDU-Fraktion der Samtgemeinde vorgegeben wird. Die Entwicklung des Ortskernes und die Gestaltung des Marktbereiches sind abzuwägen. Sie bestätigt, dass das Rathaus nicht zur Belebung des Marktbereiches beitragen kann, jedoch wird es diesen aufwerten. Herr Flacke spricht sich für die Aufhebung des SG-Ratsbeschlusses aus. Nach der Wahl sollte eine eingehende Beratung aufgenommen werden. Er ist davon überzeugt, dass eine Umnutzung des Volksbankgebäudes deutlich günstiger ist als ein Rathausneubau. Dem widerspricht Herr Dodenhof. Er erinnert, dass eine Entscheidung für die nächsten 30 bis 40 Jahre getroffen wird. Herr Dodenhof bestätigt, dass ein Neubau sicher teurer sein wird als ein Umbau des Volksbankgebäudes. Jedoch sprechen die geringeren Betriebskosten in den nächsten Jahren für einen Neubau.

Bürgermeister Evers erklärt, dass er an der Beschlussfassung über den Antrag nicht teilnehmen wird und gibt daher um 20.30 Uhr den Vorsitz an den stellv. Bürgermeister Alfred Flacke ab. Als Begründung gibt Herr Evers an, dass er hier nicht negativ entscheiden kann, wenn er im Samtgemeinderat dafür gestimmt hat.

GfS-Fraktionsvorsitzender Burfeind teilt mit, dass alle Mitglieder der GfS sich an der folgenden Beschlussfassung nicht beteiligen werden.

Stellv. Bürgermeister Flacke übernimmt sodann den Ratsvorsitz.

Die Vorgehensweise der GfS wird von den Mitgliedern der SPD-Fraktion und der FdG-Gruppe kritisiert.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen fordert den neu gewählten Rat der Samtgemeinde Sittensen auf, im November 2016 den gefassten Beschluss zum Neubau eines Rathauses aufzuheben.

Stellv. Bürgermeister Flacke übergibt um 20.32 Uhr den Ratsvorsitz an Bürgermeister Evers.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-/-
Enthaltung:	7

zu 12 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Sponsoring)
Vorlage: Si/199/2016

Gemäß § 111 NKomVG sind die Gemeinden ermächtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden etc. einzuwerben, anzunehmen oder an Dritte zu vermitteln, die sich an den Aufgaben der Gemeinde beteiligen. Der Rat hat die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zu beschließen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde beschließt die Annahme der in der Anlage/den Anlagen aufgeführten Zuwendungen des Jahres/der Jahre 2014/2015.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 13 Fragen und Anregungen

Fragen und Anregungen werden nicht vorgetragen.

Die öffentliche Sitzung wird um 20.34 Uhr geschlossen.

gez. Evers
Bürgermeister

Gez. Miesner
Gemeindedirektor

gez. Müller
Protokollführerin